

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des RSE, alle Berufsgruppen, alle Standorte und alle Bereiche sind eingeladen, diese Petition zu unterschreiben und umgehend zurückzuschicken!

Das Personal des Spitals Emmental (RSE) will keine Auslagerungen!

Am 3. Februar wurde das Team der Hauswirtschaft darüber informiert, dass sie künftig vielleicht nicht mehr zum RSE gehören werden und durch die ISS „kostenlos“ eine externe Analyse erstellt wird. Das Team der Hauswirtschaft richtete einen offenen Brief an die Geschäftsleitung. Als Reaktion darauf wurden sie mit laufenden Abklärungen getröstet. Nun ist in der Hauszeitschrift „mittendrin“ ein Artikel erschienen, der Ungutes erahnen lässt:

«15 bis 20 Prozent des Aufwands. Dieses theoretische Sparpotenzial vermutet die Firma ISS – Weltmarktführer in Sachen Reinigung – in den Supportprozessen Hauswirtschaft, Gastronomie, Technischer Dienst und Logistik unseres Spitals, wie sie vorletztes Jahr vor Vertretern der Geschäftsleitung erklärte. »

Unsere Gesundheitsversorgung gehört zur Grundversorgung, die von gleichbehandeltem und motiviertem Personal getragen werden muss. Damit ein Spital funktioniert, benötigt es nebst der Pflege und der Ärzteschaft auch eine qualitativ hochstehende Küche und Hauswirtschaft, Gastronomie und Empfang, Logistik und Technik.

Deshalb wollen wir gemeinsam beim RSE und unter dem GAV Berner Spitäler und Kliniken bleiben. Wir fordern, dass keine Auslagerungen vorgenommen werden!

Achtung: Unterschreiben können nur Angestellte des Regionalspitals Emmental.

Die Unterschriften bitte möglichst rasch bei der untenstehenden Adresse einreichen. Weitere Unterschriftenbogen können kopiert werden oder beim VPOD bezogen werden.

Name	Vorname	Unterschrift <i>Mit meiner Unterschrift bestätige ich auch, dass ich beim RSE angestellt bin</i>

Zurücksenden an:

VPOD Region Bern, Monbijoustr. 61, 3007 Bern, Tel. 031 371 67 45, info@vpodbern.ch